

Für die Sitzung der Universitätsvertretung
der Universität Wien, am 22. März 2024



Gegenantrag zum Hauptantrag „Tauschbörsen für Lehramtspflichtpraktika schaffen“

Praktikumsplätze nicht tauschen zu können ist nur eines der vielen Probleme der Schulpraxis. Wenn man überhaupt einen Praktikumsplatz zugewiesen bekommen hat, müssen Studierende durch die Verbund-Struktur zum Teil über die Bundesländergrenzen hinaus zu ihren Praxisschulen und Begleitlehrveranstaltungen fahren, was zu mehreren zusätzlichen Arbeitsstunden, die nur für Hin- und Rückfahrt drauf gehen, führt. Die aktuelle Vergabep Praxis lässt dabei wenig Raum für die Bedürfnisse der Studierenden und lässt kaum Möglichkeiten zur Mitsprache.

Ein weiteres Problem ist die fehlende Möglichkeit, Fahrtkosten erstattet zu bekommen. Dies kann für viele Studierende zu erheblichen finanziellen Schwierigkeiten führen, insbesondere wenn sie bereits mit den Kosten des Studiums und der Lebenshaltungskosten zu kämpfen haben.

Die erste ordentliche Sitzung der Universitätsvertretung der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien im Sommersemester 2024 möge beschließen:

- Die Hochschüler_innenschaft der Universität Wien setzt sich mit dem StudienServiceCenter Lehrer*innenbildung bzw. dem Praktikumsbüro in Kontakt, um allgemeine Verbesserungen der Schulpraxis, darunter eine Besserung der Praktikumsvergabe mit dazugehöriger Begleitlehrveranstaltung sowie einer Möglichkeit, anfallende Fahrtkosten rückerstattet zu bekommen, zu besprechen.